

und werden in Großbritannien nicht nur Münzen aus Edel- und anderen -metallen geprägt, sondern auch Medaillen und Orden. Bis 1975 fand die Produktion zuvor noch im Tower Hill in London statt, und danach wurde ab 1980 der gesamte Vertrieb nach Llantrisant in Südwales verlegt. Die ganze Geschichte des Geldes überhaupt und alles, was mit der maschinellen Herstellung und der Prägung von Münzen und den Gebäuden zu erfahren ist, konnte dann in einem großartig eingerichteten Museumsbereich entdeckt und erfahren werden. Dies hat die Gruppe sehr begeistert, denn es war ausgesprochen interessant und eindrucksvoll. Auch ein Mittagessen mit verschiedenen Salaten war für uns vorbereitet worden, das wir in der Besucher-Halle gemeinsam einnahmen.

Auf der Rückfahrt kehrten wir im BASC Sport Club ein, der etwas außerhalb von Burnham-on-Sea und sehr schön gelegen ist. Hier gab es für alle neben den verschiedenen Biersorten und Getränken auch reichlich „Fish and Chips“. Weiterhin wurden wir mit den „Serendipity Singers „ nicht nur zum Mitsingen eingeladen, sondern auch bestens unterhalten. Der Dirigent Brian Fokes hatte sogar unter anderem „Sah ein Knab`ein Röslein stehen“ mit den Sängerinnen und Sängern einstudiert. Und so weiterhin liefen vergnügt alle Unterhaltungen mit den Gastfamilien und Partnern auch zweisprachig.

(Marlies Heer, 1. Vors.)